

Schulfeuerwehr auf Schloss Neubeuern

- ▶ Ist Teil der FF Neubeuern
- ▶ Zwölf aktive Schüler und Schülerinnen ab 16 Jahren fahren mit zu Einsätzen
- ▶ Ausgerüstet mit Funkmeldeempfänger, eigenes TSF
- ▶ Die Zwölf haben auch eine Sanitätsausbildung

Die Jugendlichen um Gruppenführer *Thomas Weyerer* kümmern sich bei Einsätzen um die Wasserversorgung. Jeden Montag ist Feuerwehrrübung, bei der auch schon mal ein 150 Kilo schwerer Dummy »gerettet« werden muss. Es hat schon mal im Turm im Schloss gebrannt, daher sind die Mitglieder der Schulfeuerwehr auf die Evakuierung spezialisiert: Gruppenführer *Thomas Weyerer*: »Wenn's im Schloss brennen sollte, bringen wir die Menschen ins Freie. Das haben wir bereits auf groß angelegten Übungen mit »Verletzten« erfolgreich durchgespielt. Außerdem werden sie jedes Jahr für die Sommerolympiade der Schulen im Sanitätsdienst eingeteilt.«



Das Schloss

Die mehrflügelige Schlossanlage hat ihren Ursprung im 12. Jahrhundert auf einem Hügel im Inntal. Im 19. Jahrhundert wurde sie durch ein Feuer teilweise zerstört und der Mittelbau Anfang des 20. Jahrhunderts neu gebaut. Sie diente schon oft als Filmkulisse, beispielsweise für »Die Rosenheim Cops« und »Der Bulle von Bad Tölz«.

»Seit einer Großübung im Schloss 2015 gab es immer wieder Fehlalarme, ausgelöst durch Experimente im Rahmen des Chemieunterrichts oder andere Rauch bildende Tätigkeiten, z.B. in der Schlossküche, bei denen eine Komplett-Evakuierung nötig war. Eine unserer größten und ständigen Herausforderungen ist es, um Nachwuchs zu werben, da uns leider am Ende eines jeden Schuljahres einige Kameraden verlassen, wenn sie ihre schulische Laufbahn bei uns beenden.« **Maxim und Dominik**



Dominik, 15 Jahre:

»Bei der Schulfeuerwehr haben wir die Gelegenheit, uns technisches Wissen anzueignen, das wir so nirgendwo anders erlernen können. Auch treibt es uns an, die Traditionen der Schlossfeuerwehr aufrechtzuerhalten und weiterzuführen. Im letzten Jahr haben wir das 50-jährige Bestehen der FF Neubeuern Schlossgruppe gefeiert – das macht uns stolz. Und mir gefällt, dass wir im Notfall ausrücken und Entscheidungen treffen dürfen. Außerdem ist es uns überlassen, unsere regelmäßige Übung selbst zu gestalten.«

Jugendsprecher Maxim, 19 Jahre:

»Wir möchten einen Teil zur Gemeinschaft beitragen und wollen etwas an diese zurückgeben. Hier lernen wir, wie man im Team arbeitet und als Gruppe erfolgreich agieren kann. Wir lernen, Verantwortung zu übernehmen und wichtige Entscheidungen in kurzer Zeit zu treffen. Mir gefällt die großartige Kameradschaft, die wir in der Feuerwehr erleben. Auch zu unserem Gruppenführer *Thomas Weyerer*, der für uns Schüler ein guter Freund und Ratgeber ist.«

Zur 50-Jahrfeier hat die Schulfeuerwehr neue Helme von der Gemeinde bekommen. Vor einiger Zeit konnte durch Spenden ein eigenes TSF angeschafft werden. Aufgrund seines niedrigen Gewichts darf das Fahrzeug von einem der Schüler mit dem erforderlichen Führerschein der Klasse B gefahren werden. Zur Lagerung der Ausrüstung und für die Durchführung theoretischer Übungen gibt es ein eigenes Feuerwehrhaus auf dem Schlossgelände, wo auch das Fahrzeug steht.

Internatsschule Schloss Neubeuern

- ▶ Staatlich anerkanntes wirtschaftswissenschaftliches und mathematisch-naturwissenschaftliches Gymnasium mit Internat und Tagesschule, Klassen 5 bis 12
- ▶ Ein Drittel der Schüler und Schülerinnen kommen aus dem Ausland
- ▶ Zahlreiche Partnerschulen mit Austauschprogramm
- ▶ Sprachunterricht in Englisch, Latein, Französisch und Spanisch
- ▶ Werteorientierte Erziehung

»Wir nehmen an Einsätzen teil, rücken gemeinsam mit der Feuerwehr Markt Neubeuern aus und bedienen unser Tragkraftspritzenfahrzeug. Zudem kümmern wir uns um die Verkehrsregelung bei Veranstaltungen am Schloss. Das regelmäßige Üben spielt für uns eine sehr wichtige Rolle. Wir von der Löschgruppe Schloss treffen uns im Winter einmal und im Sommer zweimal wöchentlich, um praktische und theoretische Übungen durchzuführen und somit die Routine und nötige Reaktionsgeschwindigkeit beizubehalten. Jede Sekunde, die wir schneller werden, kann bei einem Einsatz ausschlaggebend sein. Aus diesen Übungen ergeben sich auch unsere Aufgaben bei einem Einsatz.« **Maxim und Dominik**

